

Fraktion Ennigerloh

Vorsitzender: Guido Gutsche

privat 025 24/4870 Fax: 02524/951 434

dienstl. 025 81/924 2381 e-mail:

mobil 0170/311 46 70 ggutsche@aol.com

CDU Fraktion Ennigerloh, Homanns Kämpe 17 b, 59320 Ennigerloh

Datum

04.02.2014

An
Stadt Ennigerloh
Herrn Bürgermeister Lülff
Rathaus

59320 Ennigerloh

Haushaltsplan 2014 Investitionen in den Brandschutz HHPLE S. 94 ff.

Sehr geehrter Herr Lülff, sehr geehrte Ratskolleginnen und –kollegen,

an Investitionen in den Brandschutz sind vorgesehen für den Zeitraum 2014 bis 2017:

1) In Immobilien	5.306.000 Euro
2) In Fahrzeuge	2.685.000 Euro
3) In Ausrüstung	<u>416.000 Euro</u>
Summe:	8.407.000 Euro

Die Diskussionen gerade bzgl. der Ausstattungsmerkmale der anstehenden Investitionen in die Feuerwehrrätehäuser in Hauptausschuss, Rat und Ältestenrat hat gezeigt, dass bis dato – ausgehend vom aktuellen Brandschutzbedarfsplan – in den Planungen (und Kosten!) von sog. „Mannschafts(soll)stärken“ ausgegangen wurde, die in der Realität weit unterschritten werden und bei denen auch nicht zu erwarten ist, dass diese in den einzelnen Wachen je erreicht werden.

Diese, auch demografisch und arbeitstechnisch bedingten, Veränderungen sollten zu Überlegungen führen, ob der Brandschutzbedarfsplan und die damit zusammenhängenden Konzepte (Raumbedarf, Schwerpunktverortungen der Einsatzfahrzeuge, Ausrückordnung, Kooperationen, Erweiterung der Sicherstellung der Einsatzbereitschaft für den „ersten Einsatzwagen“ ggf. durch Weiterbildung von Stadtverwaltungsmitarbeitern zu Feuerwehrleuten etc.) nicht frühzeitig diesen Realitäten (sinkende Mannstärken) angepasst werden sollte.

Die Anpassung des Brandschutzbedarfsplans dient auch der Sicherheit der Feuerwehreinsatzleitung.

Die CDU-Fraktion bittet daher, den Brandschutzbedarfsplan schnellstmöglich bis zu den nächsten Haushaltsplanberatungen 2015 zu überarbeiten.

Gleichzeitig sollen mit Ausnahme der neuen Feuerwache Hoest und der bestellten Fahrzeuge weitere Großinvestitionen bis zur Novellierung des Brandschutzbedarfsplans angesichts der Finanzlage der Stadt zurückgestellt werden.

Mit freundlichen Grüßen
gez.
Guido Gutsche